

Newsletter aus dem BGBM Berlin-Dahlem
 Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem
 Ausgabe Juni – 6/2010

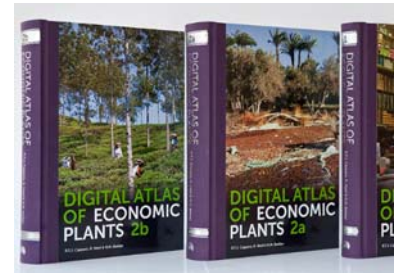
UNSERE THEMEN:



Lange Nacht der Wissenschaften am 5. Juni 2010: Blicken Sie hinter die Kulissen der bedeutenden Sammlungs- und Forschungseinrichtung



Großes Tropenhaus im Botanischen Garten Berlin erhält Sonderpreis als „KlimaSchutzPartner des Jahres 2010“



Buch- und Websitepräsentation: Digitaler Atlas der Nutzpflanzen im Botanischen Museum Berlin am 9.6.2010, 18 Uhr



Neue Ausstellung im Botanischen Museum: Quer Beet. Anblicke - Einblicke - Ausblicke von Heide L. Surkau, ab 15. Juni 2010



Programm im Juni: Sommerkonzerte, Weinfest, Führungen und Vorträge im Juni



Vorschau Juli: Kunstmarkt und Botanische Nacht

Pflanzen sind unsere Zukunft



Unsere Ziele:

Die Pflanzenvielfalt erforschen, dokumentieren, präsentieren, erklären und erhalten.

Unser nächster Newsletter erscheint im Juli.

Informationen zum Abbestellen des Newsletters finden Sie am Ende!

Der Sommer beginnt



Salbeiblüte, Zitronenduft und Prometheus Trick

Auch wenn das Wetter vielleicht anderes fühlen ließ: Ein Besuch im Botanischen Garten und Blick auf die Pflanzen zeigen, dass sich die Pflanzenwelt im Spätfrühling und Frühsommer befindet. Die Salbei-Margeriten-Wiesen vor den Gewächshäusern stehen in voller Blüte.

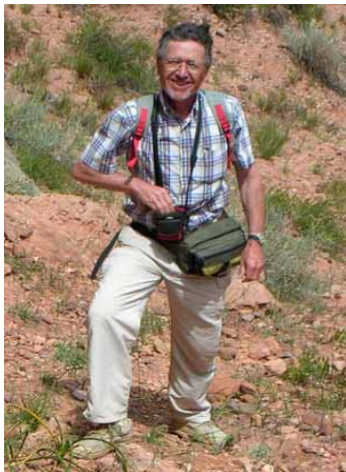
Wer in der Pflanzengeographischen Anlage im Bereich Griechenland und Ägais plötzlich aromatischen Geruch nach einer Zitrone wahrnimmt, sollte unbedingt stehenbleiben und die Quelle dieses Duftes aufspüren. Es ist der Diptam (*Dictamnus albus*), der blüht. Es ist der einzige in Mitteleuropa zu findende Vertreter aus der Familie der Zitronengewächse (*Rutaceae*) und das Dufterlebnis bleibt unvergessen. In Deutschland ist die Begegnung selten, der Diptam besiedelt Gebüsch- und Waldsäume nur vereinzelt in wintermilden Gebieten des südlichen Mitteleuropas.

Im Mittelmeergewächshaus wächst der Blütenstand des imposanten Riesenfenchels heran (*Ferula communis*). Diese Pflanze spielt eine ganz entscheidende Rolle in der Prometheusgeschichte der griechischen Mythologie. Prometheus entwendet aus dem Olymp das Feuer und brachte es zur Erde. Er verwendete dafür einen markgefüllten, knotigen „Narthex“-Stängel und transportierte das Feuer im hohlen Schaft dieser Pflanze. Bei dem Stab handelte es sich um den im Sommer auf Trockenhängen wachsenden Riesenfenchel, dessen schnell gewachsener Stängel mit einem leicht entzündbaren Mark gefüllt ist. Jedoch brennt das Mark des Riesenfenchels nicht, sondern glüht, ohne dass die äußere Rinde dabei verbrennt. Er wirkt wie ein Zündstab, der lange zum Anfachen verwendet werden kann. Diese Eigenschaft machen sich noch in der Neuzeit die Matrosen zunutze, um auf den windigen Decks ihrer Schiffe ihre Pfeifen anzuzünden.

22.000 weitere Pflanzenarten faszinieren im Botanischen Garten.

NACHRUF

Der Botanische Garten und das Botanische Museum trauern um Dr. Beat Leuenberger



Dr. Beat Leuenberger war ein international renommierter Experte für Kakteen und die neotropische Flora.

Beat Leuenberger war seit dem 1.11.1976 als wissenschaftlicher Angestellter für den BGBM tätig und zuletzt als Referatsleiter für die tropischen und subtropischen Pflanzensammlungen in den Gewächshäusern verantwortlich. Am Donnerstag, dem 20.05.2010, verstarb unser Freund und Kollege Beat Leuenberger nach längerer Krankheit. Sein menschliches Engagement und seine wissenschaftliche Kompetenz fehlen dem Botanischen Garten.

Im Rahmen der Sonderausstellung „Humboldts Grüne Erben“ widmet sich die Station 7 des „Grünen-Erben-Pfades“ Dr. Beat Leuenberger. Sie würdigt die wissenschaftliche Erstbeschreibung von zwei Unterarten der Wunderbaren Welwitschie (*Welwitschia mirabilis*) durch Dr. Beat Leuenberger. Zu finden ist die Grüne-Erben-Station im Welwitschia-Annex des Großen Tropenhauses, wo Vertreter der beiden Unterarten gezeigt werden.

Großes Tropenhaus erhält Sonderpreis als „KlimaSchutzPartner des Jahres 2010“



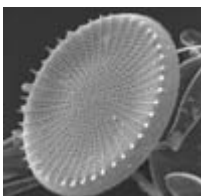
Besonderer Beitrag zum Klimaschutz

Berlins Umweltsenatorin Katrin Lompscher und das Bündnis „KlimaSchutzPartner Berlin“ würdigten die Grundsanierung des Großen Tropenhauses im Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin-Dahlem als besonderen Beitrag zum Klimaschutz. Das 2009 abgeschlossene Sanierungsprojekt wurde mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Die Jury ehrte die Generalplaner Haas Architekten mit den Ingenieurbüros CRP und Dittrich für ihre herausragende Leistung der energieeffizienten Grundsanierung. Ihnen sei es gelungen, den Energiebedarf des Gewächshauses um mindestens 50 Prozent zu senken, ohne die Optik des historischen und denkmalgeschützten Gebäudes zu beeinträchtigen.

Zum KlimaSchutzPartner des Jahres 2010 [weiterlesen](#)

LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN

Blicken Sie hinter die Kulissen der bedeutenden Sammlungs- und Forschungseinrichtung



Mit Humboldts Grünen Erben die Pflanzenvielfalt im Botanischen Garten und Botanischen Museum erforschen

Mit den Botanikern und Gärtnern im Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin-Dahlem auf Expedition gehen – das wird während der Langen Nacht der Wissenschaften möglich. Die pflanzliche Artenfülle des Planeten Erde gibt es zu erforschen im Garten, im Herbarium, im Museum und im Internet. Zu Erleben ist eine Nacht der Pflanzenforschung mit Kinderangeboten, Vorträgen, Workshops, Demonstrationen und Führungen durch die Ausstellungen und Sammlungen vor und hinter den Kulissen. Erstmals werden auch Führungen in spanischer und französischer Sprache angeboten. Der drittgrößte Botanische Garten und eines der größten botanischen Forschungszentren der Welt öffnen ihre Türen und bieten einen spannenden Einblick in die aktuelle Arbeit von „Humboldts Grünen Erben“.

Programmüberblick

Kinder

- Humboldts junge Erben: Mit Lupe und Bestimmungsschlüssel der Pflanzenvielfalt auf der Spur (Workshop)
- Humboldts grüne Erben - das Expeditionsspiel für Groß und Klein (Spiel)

Vorträge

- Mediterranes im Botanischen Garten – Die Pflanzenvielfalt des Mittelmeergebietes im Fokus von Sammlung und Forschung.
- Kaukasus - Pflanzenvielfalt zwischen Europa und Asien.
- Was Humboldt nicht sehen konnte: Kieselalgen – Mikroskopisch klein, von ornamentaler Schönheit und globaler Bedeutung.

Führungen

- Humboldts grüne Erben live: Führung durch die aktuelle Sonderausstellung mit den Kuratoren
- Pflanzen der Götter- Psychoaktive Pflanzen aus der neuen und alten Welt
- Die Dahlemer Saatgutbank im Botanischen Garten - Pflanzenvielfalt im "Tiefkühlschlaf"
- Ex-situ-Erhaltungskulturen
- Die Flora des Kaukasus
- Un tour du monde à travers l'extraordinaire diversité des campa-



- nules (Führung im Garten auf Französisch über Glockenblumen)
- La Flora del Neotrópico - Plantas de América Tropical y las Islas Caribeñas (Führung ins Gewächshaus auf Spanisch)
- Pflanzenwelt Cubas
- Was macht Cecropia ohne Ameisen?
- Das dauerhafte Gedächtnis der Botanik - Führung ins Herbarium.

Workshop

- Warum brauchen wir digitale Autobahnen für Biodiversitätsdaten?

Film

- Biodiversitätsinformatik

Demonstration

- Wissenschaftliches Zeichnen
- Herbarmontage
- Herbardigitalisierung

5. Juni 2010, Samstag, 17-1 Uhr

Ort: Botanisches Museum

Kosten: Ticket der Langen Nacht der Wissenschaften

Im Vorverkauf: 10 €/erm.6 €/ Familienkarte 20 €

Am Veranstaltungstag: 12 €/erm.8 €/ Familienkarte 24 €

Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt.

Das detaillierte Programm inkl. Startzeiten [weiterlesen](#)

WOCHE DER BOTANISCHEN GÄRTEN

In ganz Deutschland Einsatz für den Erhalt der bedrohten Pflanzenvielfalt



Vom 5. bis zum 13. Juni 2010 findet die bundesweite „Woche der Botanischen Gärten“ statt, einer Initiative des Verbands Botanischer Gärten.

Unter dem Motto „Biodiversität – Vielfalt des Lebens“ bieten der Botanische Garten und das Botanische Museum Berlin-Dahlem in dieser Woche zahlreiche attraktive Veranstaltungen an. Entdecken Sie die pflanzliche Vielfalt und lernen Sie 22.000 Pflanzenarten kennen und schätzen. Gewinnen Sie einen Einblick in die wissenschaftliche Einrichtung vor und hinter den Kulissen (während der Langen Nacht der Wissenschaften). Folgen Sie "Humboldts Grünen Erben" und erfahren, wie die Erfassung, Erforschung, Vermittlung und Erhaltung von pflanzlicher Vielfalt bereits seit 1679 erfolgte - davon seit 100 Jahren in Dahlem. Entdecken Sie mehr bei einer Führung im Garten. Reisen Sie ohne Pass in den Himalaya. Gehen Sie mit den Botanikern auf Exkursion um Kerkwitz im Tagebauerwartungsland (Niederlausitz).

Die Botanischen Gärten Deutschlands spielen eine wichtige Rolle beim Erhalt der bedrohten pflanzlichen Vielfalt und übernehmen bei der Vermittlung der Problematik ihrer Gefährdung an die breite Öffentlichkeit und über Schüler und Studenten an die junge Generation einen bedeutenden Part.

Verband Botanischer Gärten [weiterlesen](#)

Gehen Sie mit den Berliner Botanikern auf Exkursion



Botanische Exkursion anlässlich des GEO-Tags der Artenvielfalt: Arteninventur als Zeitzeugnis im Tagebauerwartungsland um Kerkwitz (Niederlausitz)

Exkursion des Botanischen Vereins von Berlin und Brandenburg und des Botanischen Gartens und Botanischen Museums Berlin-Dahlem (DNA-Bank) in die geplante Tagebaulandschaft um Kerkwitz zum 12. GEO-Tag der Artenvielfalt. Ziel der Exkursion ist neben einer Arteninventur, die Aufsammlung von Herbarbelegen und von Gewebe zur DNA-Extraktion als Zeitzeugen einer von der Zerstörung bedrohten wald- und seenreichen Landschaft. Dabei sollen neben Gefäßpflanzen auch Moose, Pilze und Flechten erfasst werden.

Leitung: Dr. Birgit Gemeinholzer, Dr. Holger Zetzsche (Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem)

Wann: **12. Juni 2010, Samstag, 10 Uhr**

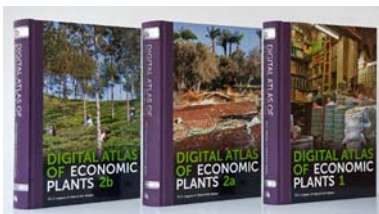
Treffpunkt: Gästehaus des gemeinnützigen Berufsbildungsvereins Guben e.V. in Schönhöhe OT Tauer (Deulowitzer Straße 33, 03172 Guben)

Die Veranstaltung ist kostenlos - Gäste sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Anfahrt muss individuell organisiert werden.

zur Exkursion [weiterlesen](#)
zum Botanischen Verein von Berlin und Brandenburg [weiterlesen](#)
Was ist der Geo Tag der Artenvielfalt? [weiterlesen](#)

BUCHPRÄSENTATION

Digitaler Atlas der Nutzpflanzen



Buchvorstellung, Vorträge durch die Autoren und Buchverkauf in Anwesenheit der Autoren

Jeder Pflanzenliebhaber, der ein Nachschlagewerk mit qualitativ hochwertigen Fotoabbildungen von Pflanzen und Pflanzenteilen sucht und Daten über die Benutzung und Namensgebung von Nutzpflanzen sucht wird von diesem Buch ebenso begeistert sein, wie die Fachwelt innerhalb der Biologie, Pharmakologie, Ethnobotanik, Archäobotanik, Land- und Gartenbau, Biotechnologie, Lebensmittelprüfung, Handel, Zollbehörden, Pflanzenschutz und dem Naturschutz. Der dreibändige Atlas enthält 3953 Pflanzenarten, die auf über 10.000 qualitativ hochwertigen Fotos abgebildet sind. Die Einführung und die Liste der Begriffe sind auf Deutsch, Englisch und Niederländisch.

Die Autoren stellen in Vorträgen das Buch sowie die dazugehörigen Online-Angebote vor. Im Anschluss an die Vorträge kleiner Umtrunk und Buchverkauf zum Vorzugspreis für 245 € inkl. Versand innerhalb Deutschlands (statt Normal 325 € zzgl. Versandkosten).

Vortragsprogramm:

- Eröffnungsansprache. Prof. Dr. Ortwin Dally, Generalsekretär Deutsches Archäologisches Institut
- Eröffnungsansprache. Prof. Dr. H. Walter Lack, Direktor am Botanischen Museum
- „Kleine Geschichten aus dem Werden eines Pflanzenat-

las“. Drs. Reinder Neef, Naturwissenschaftliches Referat
Deutsches Archäologisches Institut

- „Die Dahlemer Saatgutbank – regionale, nationale und internationale Projekte“. Dr. Elke Zippel, Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem
- „Vorführung der Website des Digitalen Atlas der Nutzpflanzen“. Dr. Renée Bekker, Universität Groningen

Zeit: **Mittwoch, 9. Juni 2010, 18 Uhr**

Ort: Botanisches Museum, Blütensaal

Eintritt: frei

Veranstaltung in Kooperation mit dem Deutschen Archäologischen Institut

zum Digitalen Atlas der Nutzpflanzen [weiterlesen](#)

HUMBOLDTS GRÜNE ERBEN

Vortrag zur Sonderausstellung im Juni



Ohne Pass in den Himalaya. Zur Besuchergeschichte des Botanischen Gartens Berlin

Der Vortrag gibt einen kulturhistorischen Überblick über die veränderte Besucherwahrnehmung im Verlauf der letzten 100 Jahre sowie veränderte Besucherausrichtung und Vermittlungsziele der wissenschaftlichen Einrichtung. Vom sonntäglichen Ausflug der Berliner Bevölkerung zur Kaiserzeit geht die Reise „Ohne Pass in den Himalaya“ bis zur Bildungsarbeit heute.

13. Juni 2010, Sonntag, 15 Uhr

Vortrag von Marina Heilmeyer, Kunsthistorikerin

Ort: Botanisches Museum, Blütensaal

Normaler Museumseintritt 2,50 €, erm. 1,50 €

(bei Garteneintritt 6 €, erm. 3 € ist Museumseintritt inkl.)

Humboldts Grüne Erben in den Medien



Kommen Sie mit in das botanische Fort Knox Berlins und hören von Humboldts Nachlass

Im Zusammenhang der Ausstellung „Humboldts Grüne Erben – Der Botanische Garten und das Botanische Museum in Dahlem 1910-2010“ und des 100-jährigen Jubiläums am Standort Dahlem besuchte der Journalist und Philosoph Dr. Konrad Lindner die Einrichtung. Er blickte hinter die Kulissen, sprach mit Prof. H. Walter Lack über Alexander von Humboldt und seine botanische Entdeckung Amerikas. Hören Sie etwas hinter die Kulissen mit einem Beitrag für das Schweizer Radio DRS 2, Wissenschaft DRS 2 (vom 1.5.10 und 2.5.10).

den Beitrag [hören](#)

NEUE GALERIEAUSSTELLUNG

Quer Beet. Anblicke – Einblicke – Ausblicke von Heide L. Surkau



Heide L. Surkau präsentiert aus ihrem breit gefächerten Repertoire eine Auswahl von Stilleben und Blumenbildern.

Die Künstlerin wurde in Berlin geboren, wo sie seither lebt und arbeitet. In den 1960er Jahren arbeitete sie als Grafikerin am Botanischen Museum Berlin-Dahlem, zu dem sie nun mit einer Galerieausstellung zurückkehrt.

15. Juni bis 10. Oktober 2010
täglich, 10-18 Uhr
Galerieausstellung im Botanischen Museum
Ort: Botanisches Museum, Galerie

zur Ausstellung [weiterlesen](#)

WEINSOMMER

Rheinland-Pfälzisches Weinfest im Botanischen Garten Berlin



Deutschlands Weinland Nummer 1 präsentiert sich im artenreichsten Botanischen Garten Deutschlands

Der Botanische Garten in Berlin-Dahlem verwandelt sich Ende Juni in eine einmalige Weinoase unter freiem Himmel. In Kooperation mit dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz wird wieder das Beste aus den rheinland-pfälzischen Weinbergen geboten: Winzer präsentieren rund 400 verschiedene Weine, Winzersekte und Spezialitäten aus den Anbaugebieten von der Ahr, dem Mittelrhein, der Mosel, von der Nahe, aus Rheinhessen und der Pfalz.

Die Besucher haben die Gelegenheit, sich von den Winzern individuell beraten zu lassen, zu probieren und die edlen Tropfen auch zu erwerben. An allen Tagen wird Live-Musik geboten. In der denkmalgeschützten Anlage des Italienischen Gartens mit Blick auf die prächtigen Gewächshäuser des Botanischen Gartens ist das Zelebrieren der Weinkultur besonders stilvoll.

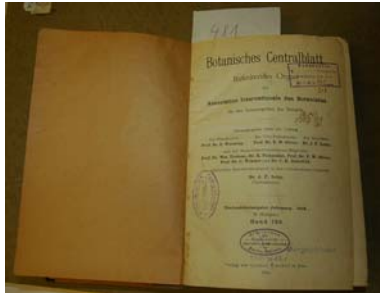
24.-27. Juni 2010 im Botanischen Garten

Donnerstag, 16-22 Uhr, Freitag + Samstag, 12-24 Uhr
Sonntag, 12-22 Uhr

Veranstaltung im Freiland, normaler Garteneintritt 6 €, erm. 3 €, Happy-Hour-Tarif ab 17 Uhr: 3 €, Mehrtageskarte: 12 €

Programm des Weinfestes [weiterlesen](#)

Rückgabe von 500 Büchern an Belarus



Botschafter der Republik Belarus Andrei Giro nahm Bücher in Empfang

Wie aus Inventarstempeln hervorgeht, wurden 500 Bücher 1943-1944 in der Bibliothek des Botanischen Gartens und Botanischen Museums Berlin-Dahlem aufgenommen, die aus wissenschaftlichen Bibliotheken in Belarus stammen. Es handelt sich überwiegend um Bücher und Zeitschriften botanischen Inhalts, die zwischen 1824 und 1940 in verschiedenen europäischen Ländern erschienen sind.

Da keine Dokumente über eine rechtmäßige Herkunft der Bücher existieren, wurden die Bücher in Übereinstimmung mit den Ethischen Richtlinien des International Council of Museums (ICOM) zurückgegeben. Am 19. Mai 2010 nahm der außerordentliche und bevollmächtigte Botschafter der Republik Belarus Andrei Giro die Bücher feierlich in Empfang. Die 500 Bücher werden an die Nationalbibliothek in Minsk geschickt.

SOMMERKONZERTE IM JUNI

Konzertbesucher haben am Konzerttag mit der Konzertkarte freien Eintritt in den Botanischen Garten und das Botanische Museum, so dass der Konzertbesuch bereits um 9 Uhr mit einem Pflanzenerlebnis auf 43 ha und den Besuch der Ausstellungen im Botanischen Museum verbunden werden kann.

Karten 15 Euro (inkl. Garteneintritt am Konzerttag)
ermäßigt 10 Euro (inkl. Garteneintritt am Konzerttag)
Familienkarte* 31 Euro (inkl. Garteneintritt am Konzerttag)

Karten und Vorverkauf [weiterlesen](#)

4. Juni 2010
Freitag, 18 Uhr



Klassik im Grünen II
DSO – Blechbläser-Quintett
Werke von V. Ewald, Jan Bach und D. Dzubay
www.dso-berlin.de

5. Juni 2010
Samstag, 18 Uhr



Alice Hampel & Panayiotis Gogos
Vierhändiges Klavierkonzert
alicehampel.com/
panayiotisgogos.com/

11. Juni 2010
Freitag, 18 Uhr



Klassik im Grünen III
DSO – Streichquartett
Werke von Mendelssohn, Puccini, Ravel
www.dso-berlin.de

12. Juni 2010
Samstag, 18 Uhr



Casino Gitano
Gypsy-Sound, Speed-Polka, Tango- und Flamenco-Groove

18. Juni 2010
Freitag, 18 Uhr



moon indigo
Jazz, Latin, Pop und Soul
www.moonindigo.de

19. Juni 2010
Samstag, 18 Uhr



Aquabella
A Cappella Weltmusik in 20 Sprachen
www.aquabella.net

25. Juni 2010
Freitag, 18 Uhr



Buba Jammeh & his Barrawulo Band
Mitreißende Musik aus Westafrika
www.bubajammeh.de

26. Juni 2010
Samstag, 18 Uhr



Damenorchester Salome
Eine temporeiche Fahrt durch Swing, Jazz, Latin und Soul
www.damenorchester-salome.de

FÜHRUNGEN IM JUNI

6. Juni 2010
Sonntag, 10 Uhr



Ganz familiär: Englers System der Pflanzen
Führung im Freiland mit Dipl.-Biologin Beate Senska
Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz
Führung, 5 € + 3 € erm. Garteneintritt
Rahmenprogramm zur aktuellen Sonderausstellung [Humboldts Grüne Erben – Der Botanische Garten und das Botanische Museum in Dahlem 1910 bis 2010](#)
Ein Beitrag zur bundesweiten [Woche der Botanischen Gärten](#)

6. Juni 2010
Sonntag, 14 Uhr



Kinderführung: Mäusedorn, Igelpolster, Kängurupfote - komische Pflanzen
Kinderführung im Botanischen Garten mit Dipl.-Biologin Beate Senska
Dauer: ca. 90 min, 3 € + 3 € erm. Garteneintritt, max. Teilnehmerzahl 20 Personen. Voranmeldung unter 030 / 3444157 erbeten
Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz
Ein Beitrag zur bundesweiten [Woche der Botanischen Gärten](#)

9. Juni 2010

Mittwoch, 17 Uhr



Ganz familiär: Englers System der Pflanzen

Führung im Freiland mit Dipl.-Biologin Beate Senska

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung, 5 € + 3 € erm. Garteneintritt

Rahmenprogramm zur aktuellen Sonderausstellung [Humboldts Grüne Erben – Der Botanische Garten und das Botanische Museum in Dahlem 1910 bis 2010](#)

Ein Beitrag zur bundesweiten [Woche der Botanischen Gärten](#)

13. Juni 2010

Sonntag, 11 Uhr



Betörend und verlockend – wie Blumen ihre Bestäuber anziehen.

Führung im Botanischen Garten mit Dipl.-Biologin Birgit Nordt

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + 3 € erm. Garteneintritt

Ein Beitrag zur bundesweiten [Woche der Botanischen Gärten](#)

20. Juni 2010

Sonntag, 10 Uhr



Wie Großmutter die Pflanzen nutzte

Führung im Freiland mit Dipl.-Biologin Beate Senska

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung, 5 € + 3 € erm. Garteneintritt

20. Juni 2010

Sonntag, 15 Uhr



Rosengeschichten - Das Rosarium Berlin-Dahlem 1910-2010

Führung im Botanischen Garten mit Gärtnermeister Rolf Marquardt

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 2,50 € + 3 € erm. Garteneintritt

Rahmenprogramm zur aktuellen Sonderausstellung [Humboldts Grüne Erben – Der Botanische Garten und das Botanische Museum in Dahlem 1910 bis 2010](#)

23. Juni 2010

Mittwoch, 17 Uhr



Wie Großmutter die Pflanzen nutzte

Führung im Freiland mit Dipl.-Biologin Beate Senska

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung, 5 € + 3 € erm. Garteneintritt

27. Juni 2010

Sonntag, 11 Uhr



Essbares, Heilsames und Giftiges vom Wegesrand.

Führung im Botanischen Garten mit Dipl.-Biologin Birgit Nordt

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + 3 € erm. Garteneintritt

**nur noch bis
13. Juni 2010**
tägl. von 10-18 Uhr



Pappeln und Schilf im Wüstensand - Landschaftsökologische Forschungen an der Seidenstraße in Zentralasien

Galeriausstellung im Botanischen Museum von [Prof. Dr. Stefan Zerbe](#) und [Dr. Niels Thevs](#)

Entlang der „Seidenstraße“, die über Jahrhunderte einer der bedeutendsten Handelswege zwischen Ostasien und Europa darstellte, reihten sich einst prächtige und reiche Oasenstädte aneinander. Auch bei uns berühmte Oasen der Seidenstraße sind Turfan, Kaschgar, Kucha und Hotan. Heute ist die Region von politischen und sozio-ökonomischen Umwälzungen und ganz besonders vom weltweiten Klimawandel betroffen. Ein internationales Forscherteam der [Universität Greifswald](#) (Deutschland) und der [Freien Universität Bozen](#) (Italien) stellt anhand von Fotos ihre langjährigen Arbeiten in dieser extremen und reizvollen Natur- und Kulturlandschaft NW-Chinas vor. Ökosysteme mit ihrer spezifisch angepassten Flora und Vegetation und deren natürlicher Dynamik, aber auch die kulturelle Vielfalt werden veranschaulicht. In einer der trockensten Regionen der Erde hängt das Leben ganz wesentlich vom kontinuierlichen Dargebot und der nachhaltigen Nutzung der Ressource Wasser ab.

Ort: Botanisches Museum, Galerie

Normaler Museumseintritt 2,50 €, erm. 1,50 € (bei Garteneintritt 6 €, erm. 3 € ist Museumseintritt inkl.)

Diese Ausstellung ist ein Beitrag für das von der UNESCO initiierte Internationale Jahr der biologischen Vielfalt 2010.

bis 30. Januar 2011
tägl. von 10-18 Uhr



Humboldts Grüne Erben – Der Botanische Garten und das Botanische Museum in Dahlem 1910 bis 2010

Sonderausstellung im Botanischen Museum

In Mitteleuropa bildet der Botanische Garten und das Botanische Museum (BGBM) der Freien Universität Berlin einen zentralen Ort für die Erfassung von pflanzlicher Diversität. Diese in Deutschland führende Institution mit riesigen, weltweiten Sammlungen an lebenden und dauerhaft konservierten Pflanzen, einer berühmten Bibliothek, umfangreichen Datenbanken und hoch spezialisierten Laboren blickt auf eine inzwischen 331 jährige Geschichte zurück. Die Ausstellung „Humboldts Grüne Erben“ beginnt mit Humboldts großer Expedition nach Lateinamerika, stellt dar, wie seine Berliner Erben auf allen fünf Kontinenten weitergearbeitet haben und schildert schwerpunktmäßig das Jahrhundert 1910 bis 2010. Es hat sich am Standort Berlin-Dahlem abgespielt und fasziniert mit seinen Höhen und Tiefen, Brüchen und Neuanfängen, der sich wandelnden öffentlichen Wahrnehmung und einem sich rasch verändernden Umfeld. „Humboldts Grüne Erben“ ist zugleich Bestandteil des Berliner Wissenschaftsjahres 2010 und ein Beitrag für das von der UNESCO initiierte Internationale Jahr der biologischen Vielfalt 2010.

Ort: Botanisches Museum

Normaler Museumseintritt 2,50 €, erm. 1,50 € (bei Garteneintritt 6 €, erm. 3 € ist Museumseintritt inkl.)

[English Information >>>](#)

4. Juli 2010

Sonntag, 10-18 Uhr



Kunstmarkt im Botanischen Garten

Begleitet von einem Musik- und Kinderprogramm zeigen circa 140 Künstler Kunst in aller Vielfalt. Sie können die Werke bestaunen, würdigen und natürlich auch erwerben.

Programm:

10.30 - 12.30 Uhr Sound Syndikat – Gute-Laune-Musik-Show von 4 Saxofonisten

11.00 - 16.00 Uhr Comix-Man bastelt mit Kindern farbenfrohe Papierblumen

13.00 - 14.00 Uhr Blazzschaden – junges Bläserensemble mit Musik von Folk bis Pop

14.30 - 15.30 Uhr Accordina – Jetzt kommen die eleganten Elefanten! Eine musikalisch-spannende Reise in die Abenteuerwelt der Tiere, für Kinder ab 3 Jahre

16.00 - 17.00 Uhr Heitere Fahne und Gäste – Alphornmusik der traditionellen und der anderen Art

Ausstellung im Freiland in Kooperation mit dem Kulturredaktion Steglitz-Zehlendorf

Die Bewerbungen für Aussteller sind für dieses Jahr bereits abgeschlossen. Information, Rückfragen sowie Vormerkungen für das nächste Jahr: Kulturredaktion Steglitz-Zehlendorf, Tel. 90299-2302

Normaler Garteneintritt 6 €, erm. 3 €

17. Juli 2010

Samstag, 17-2 Uhr



Botanische Nacht - Sommerfest im Botanischen Garten

Über 8000 Besucher feierten 2009 die 1. Botanische Nacht im Botanischen Garten. Auch 2010 wird eine Sommernacht richtig botanisch, mit aufwändigen Lichtinstallationen, Führungen, Vorträgen, Konzerten, Theater und Feuerwerk.

Veranstaltung im Freiland in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Schlösser und Gärten, artecom Veranstaltungs GmbH und Co. KG und Wohlthat Entertainment GmbH

Karten im Vorverkauf: 31 € (zzgl. Vorverkaufsgebühren; keine Vorverkaufsgebühr an den Kassen des Botanischen Gartens)

Karten an der Abendkasse: 38 €

Vorverkauf an den Kassen des Botanischen Gartens und in allen Vorverkaufsstellen, unter www.ticketonline.com, über die Bestellhotline 01805-4470710 (14 Cent/min. aus dem Festnetz) und über alle TUI-Reisecenter.

Kinder bis 14 Jahre haben Eintritt frei.

Unser nächster Newsletter erscheint im Juli.

Natürlich können Sie diesen Newsletter auch an Freunde weiterleiten.

Sie erhalten den Newsletter aus dem Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin-Dahlem, weil Sie sich dafür angemeldet haben. Sollten Sie keine weitere Zusendung wünschen, so können Sie sich jederzeit unter www.bgbm.org/BGBM/pr/new/Newsletter.htm abmelden.

Impressum:

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem | Freie Universität Berlin

Königin-Luise-Str. 6-8 | 14195 Berlin

Tel. (030) 838 50 100 | Fax: (030) 838 50 186 | E-Mail: zebgbm@bgbm.org

www.botanischer-garten-berlin.de